BITEG

Besteuerung von Betrieben gewerblicher Art (BgA)

Kommunen und kommunale Unternehmen sehen sich zunehmend mit steuerlichen Fragestellungen und Risiken konfrontiert. Dabei spielen Betriebe gewerblicher Art (BgA) eine besondere Rolle, denn ihre zutreffende steuerliche Einordnung ist für juristische Personen des öffentlichen Rechts von erheblicher Bedeutung. Das Seminar vermittelt, unter welchen Voraussetzungen ein Betrieb gewerblicher Art vorliegt und welche steuerlichen Folgen sich daraus ergeben. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Abgrenzung der verschiedenen steuerlichen Sphären – insbesondere zwischen hoheitlicher Tätigkeit, Vermögensverwaltung und wirtschaftlicher Tätigkeit. Darüber hinaus werden typische Sonderfälle und praxisrelevante Fragestellungen zur Besteuerung von BgA ausführlich behandelt.

Schwerpunkte

- Stellung der BgA im Steuerrecht
- Tatbestandsmerkmale/Voraussetzungen eines BgA
- Prüfschema zum Vorliegen eines BgA
- Anforderungen bei Vorliegen eines BgA: Erklärungspflichten, Fristen, Möglichkeiten
- Klassische Fragen wie Abgrenzungen zu Vermögensverwaltung, Hoheitsbetrieb, Verpachtung, wirtschaftliche Tätigkeit
- Steuerbelastung im BgA
- Ausschüttung aus dem BgA
- Betriebsvermögen (Entnahme und Einlage von Vermögensgegenständen)
- Verluste im BgA und Verlustverrechnungsmöglichkeiten
- Steuerliches Einlagekonto und Kapitalerträge

Preis

195.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Karsten Marr

Karsten Marr (Dipl.-Finanzwirt (FH), Master of Public Administration, Certified Tax Compliance Officer), Steuerberater in eigener Steuerkanzlei mit Sitz in Leipzig

Seminarteilnehmende

Steueramt, Kämmerei, Rechnungsprüfung, Rechtsamt, Kommunalaufsichtsamt sowie interessierte Gemeindevertreter und Stadtverordnete

Ort und Datum

Online

01-03-2027 (09:00 - 15:00 Uhr)